



Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft

Sitzungstermin:	Mittwoch, 30.10.2024
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:09 Uhr
Raum, Ort:	Senatssaal des Rathauses, Markt, 17489 Greifswald

Anwesend

Vorsitzende/r
Ulf Burmeister

Mitglied

Gernot Drewes

Sabine Jepp

Christoph Oberst

Vertretung für: Laura Armborst

Johannes Barsch

Laura-Ann Schröder

Vertretung für: Christoph Berner

Ilona Fleischmann

Dr. Anke Hahnenkamp

Britta Heinrich

Birgit Socher

Prof. Dr. Felix von Podewils

Andreas Winter

Protokollführung

Annett Hahn

Abwesend

Mitglied

Laura Armborst

entschuldigt

Christoph Berner

entschuldigt

Luis Weber

entschuldigt

Verwaltung:

Ivonne Dobbe
Diana Stawinski
Matthias Ullmann

Amt für Finanzen
Amt für Finanzen
Amt für Bildung, Kultur und Sport

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen
- 5 Fragen und Anregungen zur Universität Greifswald
- 6 Mitteilungen der Verwaltung
- 7 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 8 Bestimmung der Mitglieder der AG "Kunst im öffentlichen Raum"
- 9 Beschlusskontrolle
- 10 Beratung der Beschlussvorlagen
- 10.1 Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2025/2026 BV-V/08/0043
- 10.2 Finanziell ausgeglichener Haushaltsentwurf BV-P-ö/08/0099
Bürgerschaftsfraktion Christlich Demokratische Konservative-IBG-AdbM
- 10.2.1 Änderungsantrag BV-P-ö/08/0099-01
Finanziell ausgeglichener Haushaltsentwurf
Antrag zur Vorlage BV-P-ö/08/0099
AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft
- 10.3 Prüfauftrag Kostenlose Verpflegung in Kindertageseinrichtungen und Schulen IV/08/0004
- 10.4 Greifswald soll Friedrichstadt werden BV-P-ö/08/0083
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 10.5 Kein Gendern in der Außendarstellung BV-P-ö/08/0100
CDU-Bürgerschaftsfraktion Greifswald
- 11 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses
- 12 Ende der Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 5 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 6 Beschlusskontrolle
- 7 Beratung der Beschlussvorlagen
- 8 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses
- 9 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Burmeister eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 anwesenden Mitgliedern fest.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Es liegt kein Änderungsbedarf zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wurde somit beschlossen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	1

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024

Die Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024 wurde mehrheitlich bestätigt.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	1

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen

Herr Brandhorst (Einwohner) fragt nach dem aktuellen Stand des Schulneubaus.
Frau Stawinski erklärt, dass in der Präsentation der Haushaltssatzung die Baumaßnahme Humboldt-Gymnasium mit aufgeführt ist.

5 Fragen und Anregungen zur Universität Greifswald

Herr Voigt berichtet, dass das neue Semester angefangen hat und eine geringe Anzahl weniger Studenten ihr Studium in Greifswald begonnen haben. Dies entspricht auch dem bundesweiten Trend. Zum Teil liegt das an den geburtenschwachen Jahrgängen.
Frau Socher bedankt sich noch einmal bei der Universität Greifswald für die hervorragende Unterstützung zu Beginn des Schuljahres 2024/25. Da die Baumaßnahmen an der Caspar-

David-Friedrich-Schule außerplanmäßig leider nicht rechtzeitig fertig geworden sind, stellte die Universität zeitnah Räumlichkeiten zur Verfügung. Dadurch konnte der Unterricht für die Klassenstufen 8-10 abgesichert werden. Ein gutes Beispiel für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Universität.

Herr von Podewils fragt nach dem Anteil der Zweitwahlstudenten in Greifswald.

Herr Voigt informiert, dass der größte Anteil der Studierenden aus Mecklenburg-Vorpommern stammt. Er nimmt die Frage gerne mit.

6 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Burmeister verliest die Mitteilungen der Verwaltung zum Thema Humboldt-Gymnasium, Theatersanierung, Inklusives Schulzentrum und Caspar-David-Friedrich-Jubiläum.

- Anlage zum Protokoll -

Frau Stawinski ergänzt, dass die Vorlage der Mittelbeantragung für den städtebaulichen Wettbewerb bereits am 30.09.2024 von der Bürgerschaft beschlossen wurde.

Herr Burmeister schlägt vor, dass alle Vorlagen zu Baumaßnahmen an den kommunalen Schulen bzw. Kunsteinrichtungen zumindest im Bildungsausschuss vorab vorgestellt werden sollen.

Es wurde einstimmig dem Vorschlag zugestimmt.

Herr Burmeister ist über die Zeitschiene zum Baubeginn 2032 für das Humboldt-Gymnasium schockiert. Er fragt, wofür die veranschlagten 1,6 Mio. Euro aus dem Haushalt für das 2024 verwendet worden sind.

Frau Stawinski antwortet, dass die Gelder nicht verwendet bzw. ausgegeben worden sind.

Herr Barsch fragt, ob es richtig ist, dass aufgrund von Planungskapazitäten der Stadtverwaltung die Mittel nicht abgerufen werden konnten.

Frau Stawinski stimmt diesem zu.

Anlage 1 Informationen der Verwaltung öffentlich

7 Mitteilungen des Vorsitzenden

Herr Burmeister informiert darüber, dass die drei neuen Stellen der Schulsozialarbeiter zum 01.12.2024 besetzt werden. Diese drei Stellen werden aktuell vom Landkreis Vorpommern-Greifswald finanziert.

Folgende Informationen zu Bauvorhaben:

1. **Fertigstellung der Sporthalle III voraussichtlich Ende Oktober 2024**
2. **Fertigstellung der Sporthalle II voraussichtlich im Sommer 2025**
3. **Inklusives Schulzentrum**
4. **Containerlösung an der Caspar-David-Friedrich-Schule**
5. **Theatersanierung**
6. **Strangsanierung an der Erich-Weinert-Grundschule**
7. **Kernsanierung der Karl-Krull-Grundschule**

8 Bestimmung der Mitglieder der AG "Kunst im öffentlichen Raum"

Folgende Vorschlagsliste wurde beschlossen:

1. Frau Armbrust
2. Frau Schröder
3. Herr Jesse.

Der Tagesordnungspunkt wird allerdings auf die nächste Sitzung vertagt, da ein Gleichstand zwischen Frau Schröder und Herrn Jesse entstanden ist. Es sollten an der nächsten Sitzung alle Mitglieder des Bildungsausschusses teilnehmen. Dadurch kann ein Gleichstand verhindert werden.

9 Beschlusskontrolle

keine

10 Beratung der Beschlussvorlagen

10.1 Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2025/2026

BV-V/08/0043

Frau Stawinski berichtet über die Haushaltssatzung der Stadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2025/2026.

- Anlage zum Protokoll -

Herr Barsch fragt, warum die Witeno den Kredit nicht selbst aufnimmt.

Frau Stawinski nimmt die Frage mit.

Herr Oberst fragt, wie hoch das Gesamtbudget für die Sporthalle beim Inklusiven Schulzentrum ist.

Frau Stawinski antwortet, dass sich dies auf 14,3 Mio. belaufen wird. Davon soll eine Summe von 8 Mio. gefördert werden. Das ist eine sehr gute Förderquote.

Herr von Podewils fragt, wie hoch der Mindestanteil bei einer EFRE-Förderung sein muss.

Frau Stawinski antwortet, dass sie dies nicht beantworten kann.

Herr Burmeister fragt, ob die Schulsozialarbeit eine freiwillige Leistung ist und ob diese ab 2026 mit eingeplant ist im Haushalt. Bis dahin trägt der Landkreis Vorpommern-Greifswald die Kosten.

Frau Stawinski antwortet, dass der Landkreis dafür zuständig ist und dieses gern auf die Kommunen überträgt. Für den städtischen Haushalt ist es eine freiwillige Aufgabe.

Herr Winter fragt, warum die Stadt Greifswald so hohe Investitionen tätigt, obwohl 2026 bereits eine wegfallende dauernde Leistungsfähigkeit bestehen wird.

Frau Stawinski erklärt, dass die Stadt Pflichtaufgaben besitzt. Diese müssen zwingend umgesetzt werden. Es treffen viele Faktoren aufeinander. Zum einen Vorstellungen der Verwaltung, Vorstellungen der Politik und die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger. Es werden nur alleine durch die Bearbeitung der Pflichtaufgaben Schulden entstehen.

Herr Barsch fragt, ob der Kultur- und Sozialpass im Haushalt mit eingeplant ist.

Frau Stawinski informiert, dass der Zuschuss halbiert wird.

Herr Burmeister fragt, ob es richtig ist, dass die Personalstelle der Koordination Schulverpflegung nicht mit eingeplant ist.

Frau Stawinski informiert, dass die Stelle nicht mit eingeplant ist, da es sich nur um einen Prüfauftrag handelt.

Frau Socher fragt, was sich im Teilhaushalt 9 hinter der Bezeichnung Kostenerstattung und Kostenumlagen verbirgt.

Herr Ullmann antwortet, dass dies die Erstattungen vom Landkreis bzw. für die IGS „Erwin

Fischer“ sind.

Frau Socher fragt weiterhin nach den Positionen Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen.

Frau Stawinski antwortet, dass sich dahinter die Theatersanierung und die Wohnsitzgemeinde verbirgt.

Herr Barsch weist darauf hin, dass im Stellenplan doch die Koordinatorin Schulverpflegung abgebildet ist.

Frau Stawinski merkt an, dass dies allerdings nicht mit beabsichtigt ist.

Frau Socher fragt nach, wie hoch der Schuldenstand pro Kopf in Greifswald ist.

Frau Stawinski antwortet, dass sich dieser auf 2.568,58 Euro beläuft.

Herr Burmeister fragt, welche Einsparungen im Kultur- und Schulbereich vorgenommen werden.

Frau Stawinski antwortet, dass bei den Investitionen in der Kinderbibliothek Einsparungen vorgenommen werden.

Herr Ullmann ergänzt, dass beim Jahngymnasium die Fachkabinette Physik und Biologie in die Zukunft verschoben wurde. Ebenfalls verringert sich ab dem Jahre 2025 das Schulbudget der kommunalen Schulen.

Herr Burmeister fragt nach den Kürzungen im Kulturbereich.

Frau Stawinski antwortet, dass sie darüber im Moment keine Aussage treffen kann.

Frau Socher fragt nach, welche Bedeutung der Beschluss “Finanziell ausgeglichener Haushaltsentwurf“ hätte.

Frau Stawinski antwortet, dass dies nicht möglich ist.

Herr Burmeister weist daraufhin, dass der Änderungsantrag der AfD-Fraktion auf das ohnehin kommende Haushaltssicherungskonzept für das Jahr 2026 hinaus laufen wird.

Ergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Anlage 1 Präsentation - Haushaltsplanung 2025/2026 öffentlich

10.2 Finanziell ausgeglichener Haushaltsentwurf

BV-P-ö/08/0099

Herr Drewes informiert, dass die Beschlussvorlage in der Form nicht aufrechterhalten wird. Diese wird in der Fraktion überarbeitet.

Ergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

10.2.1 Änderungsantrag

Finanziell ausgeglichener Haushaltsentwurf

BV-P-ö/08/0099-01

Antrag zur Vorlage BV-P-ö/08/0099

Herr Winter und **Frau Fleischmann** nehmen die Beschlussvorlage mit in die Fraktionen zur Überarbeitung.

Ergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

10.3 Prüfauftrag Kostenlose Verpflegung in Kindertageseinrichtungen und Schulen

IV/08/0004

Eine Einbringung durch die Verwaltung konnte nicht erfolgen.

Ergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

10.4 Greifswald soll Friedrichstadt werden

BV-P-ö/08/0083

Herr Oberst bringt die Beschlussvorlage ein. Seine Fraktion wünscht sich diesen Markenkern für die Stadt Greifswald.

Herr Barsch sieht keine Notwendigkeit dafür.

Herr von Podewils fragt nach, wie die Darstellung erfolgen soll.

Herr Oberst bezieht sich immer wieder auf den Markenkern.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	5	4

10.5 Kein Gendern in der Außendarstellung

BV-P-ö/08/0100

Keine Einbringung erforderlich.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	6	0

11 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses

Herr Drewes und seine Fraktion hat eine kleine Anfrage an die Verwaltung geschickt bezüglich der Spielstätte des Theaters in der Kloster ruine Eldena. Weiterhin besteht die Frage wie aktuell der Stand der Bearbeitung bezüglich der Spiegel auf dem Krupp Kolleg ist. Diese werden für die optimale Sichtbarkeit der neuen Domfenster benötigt.

12 Ende der Sitzung

Herr Burmeister beendet um 20:07 Uhr die öffentliche Sitzung.

Protokollführung

Vorsitzende/r

Annett Hahn

Ulf Burmeister